

ICH WILL MÄDCHEN  
UND FRAUEN HELFEN,  
IHR POTENZIAL VOLL  
ZU ENTFALTEN.

Dagmar Zobel, Prälatin



FLIESSENDES, SAUBERES  
WASSER BEDEUTET  
GESUNDHEIT UND EIN  
BESSERES LEBEN.

Nyaradzo Matsane, Koordinatorin Jane-Furse-Centre,  
Limpopo, Südafrika



# VIER GUTE FRAGEN AN EINE GUTE SACHE

## **Was ist GRATIA?**

GRATIA ist eine Stiftung von Frauen für Frauen. Sie hilft Frauen und Mädchen mit Projekten und Spenden und setzt sich dabei für eine gerechte, friedliche Welt ein. Einige der Kernanliegen von GRATIA sind Chancengleichheit, Bildung, Umwelt, Wissenschaft und Nachhaltigkeit. GRATIA ist Teil einer Bewegung weltweiter Frauenstiftungen. GRATIA fördert Initiativen im Gebiet der badischen Landeskirche und deren weltweiter Partnerkirchen.

## **Wer treibt GRATIA an und wie?**

Stifterinnen und Spenderinnen bewegen mit ihrem Wissen, ihren finanziellen Ressourcen, ihrer Zeit und ihren kreativen Ideen. Sie leisten einen entscheidenden Beitrag zum Wandel, greifen relevante, auch unbequeme Themen auf und schaffen Möglichkeiten für nachhaltige Ergeb-

nisse. Es braucht kein großes Vermögen, schon ein kleiner Betrag macht sichtbar, dass sich Frauen mit anderen solidarisch zeigen und sich entscheidend an Veränderungsprozessen beteiligen.

## **Was hat GRATIA bislang erreicht?**

Seit ihrer Gründung 2006 hat GRATIA in Baden viele Frauen begleitet und unterstützt, die arbeitslos waren und durch GRATIA wieder in Arbeit gekommen sind. Darüber hinaus sind über 20 nationale und internationale Hilfsprojekte in Zusammenarbeit mit GRATIA entwickelt und umgesetzt worden.

## **Wie setzt GRATIA Kapital ein?**

Als Mischstiftung bleibt ein Teil des Vermögens im Bestand der Stiftung erhalten, das übrige Vermögen wird konkret, direkt und zielorientiert in Projekte eingebracht.



**SIE FEHLEN UNS JETZT SCHON!**

## WAS WOLLEN SIE MAL WERDEN?

Wir freuen uns über jede Art der Unterstützung! Je nach Wunsch und individuellen Möglichkeiten gibt es verschiedene Modelle, in denen Sie bei GRATIA aktiv werden können.

### **Spenderin**

Eine allgemeine Spende geht an die Projekte, die GRATIA unterstützt.

### **Förderin**

Frauen, die GRATIA regelmäßig unterstützen wollen, sind herzlich im GRATIA-Förderinnenkreis willkommen. Ihre regelmäßige Spende können wir direkt für die Stiftungsarbeit/Projektarbeit einsetzen.

Mit einem Dauerauftrag können Sie die Projekte gezielt fördern.

### **Stifterin**

Frauen, die die finanzielle Basis von GRATIA nachhaltig stärken wollen, begrüßen wir in der wachsenden Gemeinschaft der Stifterinnen.



Projekt „Aktiv in Arbeit“, Diakonieverein Freiburg

## GIBT POWER FÜR PROJEKTE. UND FÖRDERT FREUDE.

GRATIA hat bereits 22 Frauen- und Mädchenprojekte mit mehr als 66.000 € unterstützt und über 1.500 Menschen in Baden und weltweit erreicht.

Im Projekt „Aktiv in Arbeit – Info, Coaching und Bewerbungstraining“ des Diakonievereins Freiburg erhalten die Frauen mit Migrationshintergrund wichtige Informationen über den deutschen Arbeitsmarkt und lernen z. B. eine Bewerbungsmappe zu

MITEINANDER ARBEITEN,  
NEUES AUSPROBIEREN,  
LACHEN, EINANDER HELFEN,  
BRÜCKEN BAUEN, DAS  
ALLES KANN ICH IN DER  
WERKSTATT ERLEBEN.

Teilnehmerin der Johanneswerkstatt, Villingen



erstellen und sich durch Rollenspiele auf Vorstellungsgespräche einzustellen. So können sie die eigene berufliche Entwicklung planvoll angehen und den Bewerbungsprozess erfolgreich meistern.

Im **Jane-Furse-Centre** (in der Limpopo-Provinz, der ärmsten Provinz Südafrikas) werden verwaiste und an Aids erkrankte Kinder betreut, sie erhalten nach der Schule ein gesundes Mittagessen und können den Nachmittag in einer sicheren, liebevollen Umgebung verbringen. Auf dem Gelände eines alten Klosters kümmern sich ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um die Ernährung und Bildung der Kinder sowie um den Aufbau der Infrastruktur. Mit der Spende von GRATIA wurde

ein Brunnen auf dem Gelände gebohrt. Seitdem ist immer genügend Wasser da, um das angebaute Gemüse zu bewässern und den Kindern davon ein gesundes Mittagessen zu kochen.

In der **Johanneswerkstatt** treffen sich Frauen aus unterschiedlichen Lebenslagen zum gemeinsamen Handwerken und Verarbeiten von Früchten. Die Produkte werden auf saisonalen Märkten und bei anderen guten Gelegenheiten zum Verkauf angeboten. Der Erlös fließt zurück in die Finanzierung der Werkstattarbeit. Das Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen in prekären Lebenslagen mehr Beteiligung am Gemeindeleben zu ermöglichen.



ICH SPENDE,  
UM FRAUEN  
UND MÄDCHEN  
LEBENSCHANCEN  
ZU GEBEN.

Dr. Dorothee Schlegel, MdB

# WARUM MITMACHEN? WARUM NICHT!

Wer Frauen unterstützt, verändert die Welt. Aber niemand verändert die Welt allein. GRATIA ist eine Gemeinschaftsstiftung, in der jede Unterstützung willkommen ist – und in der uns das Ziel verbindet, Schritt für Schritt im Leben von Frauen und Mädchen positive Wirkung zu erzielen. Mitmachen ist ganz einfach und GRATIA freut sich, wenn die Stiftung auch bald auf Ihre Unterstützung bauen kann. Warum also nicht einfach mal Gutes tun – gemeinsam?



WER HEUTE  
STIFTET,  
GESTALTET  
DAS MORGEN.

Antonia Klumbies



## KONTAKT

GRATIA

Stiftung der Evangelischen Frauen in Baden  
Blumenstraße 1–7  
76133 Karlsruhe

Tel. 0721 9175-324 | Fax 0721 9175-25324  
frauen@ekiba.de  
www.evangelische-frauen-baden.de

## BANKVERBINDUNG

Kontoinhaber: Evangelischer Oberkirchenrat Karlsruhe  
Kreditinstitut: Evangelische Bank eG  
IBAN: DE07 5206 0410 0000 5000 11  
BIC: GENODEF1EK1  
Verwendungszweck: GRATIA

MACHEN  
SIE MIT?



www.evangelische-frauen-baden.de